

Niederschrift

Sozial- und Kulturausschuss

10.11.11, um 18:30 Uhr (6. Sitzung)

öffentlicher Teil

Rathaus, Ritter-Wulf-Platz 1, Festsaal. 21493 Schwarzenbek

Protokollverantwortliche/r: Hans-Jürgen Stribrny (Tel.: 881-121)

Protokollverantwortliche/r: Dieter Weiß (Tel.: 881-130)

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Anwesende

Vertreterinnen und Vertreter des Gremiums

1. Eberhard Schröder als Vorsitzender
2. Margret Jennrich für Jörn Kranacher
3. Gerhard Moldenhauer für Eckhard Gerber
4. Ursula Wähling
5. Susanne Heyer-Borchelt
6. Josefin Francke für Maik Picker
7. Willy Jeschke
8. Bernhard Hildebrandt
9. Matthias Schirmacher für Wolfgang Thiel

Gäste

1. Herr Delfs Stadtverordneter
2. Herr Harms Stadtverordneter
3. Frau Wladow Stadtverordnete
4. Melf Johannsen Kinder- und Jugendbeirat
5. Maike Schäfer Kinder- und Jugendbeirat
6. Herr Zymny Seniorenbeirat
7. Herr Stimper TSV Schwarzenbek
8. Frau Busch TSV Schwarzenbek
9. Herr Eulenpesch Alkohol- und Drogenberatung
10. Herr Klemmer VHS
11. Frau Dlugi Ev. Familienbildungsstätte
12. Frau Wendt Stadtjugendring
13. Herr Hagel Eisenbahnfreunde Schwarzenbek
14. Herr v. Appen SiWa

Von der Verwaltung

1. Herr Warmer FB 2
2. Herr Weiß FB 2 zugleich als Protokollverantwortlicher
3. Frau Borchers – Seelig FB 4
4. Frau Rogalla FB 4
5. Frau Uhde FB 2
6. Frau Jeske FB 1
7. Frau Schadow FB 1
8. Herr Lütjens FB 1
9. Frau Scheerer FB 1
10. Herr Stribrny FB 1 zugleich als Protokollverantwortlicher

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Hinweise zur Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 01.11.2011
5. Durchführungsbericht
6. Anträge auf freiwillige Leistungen
7. Erlass einer IV. Nachtragssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung für die Stadtbücherei
8. Kleine Bühne „Preiserhöhung“
9. Haushaltsangelegenheiten
Haushalt Schulverband Nordost 2012 / 2013
Haushalt Stadt 2012 / 2013
10. Zukünftige Ausrichtung der Verbrüderungsarbeit
11. Kindertagesstättenangelegenheiten
12. Anträge
8. Anfragen

Vor Sitzungsbeginn wird Herr Eberhard Schröder gem. § 3 Abs. 3 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse **einvernehmlich** zum Vorsitzenden des Ausschusses bestimmt.

Sitzungsverlauf

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Hinweise zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde (hat nicht stattgefunden)

4. Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 01.11.2011

Gegen die Niederschrift vom 01.11.2011 wurden Einwände nicht erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

5. Durchführungsbericht

Der Durchführungsbericht entfällt.

6. Anträge auf freiwillige Leistungen

Der Vorsitzende lässt über die Anträge auf freiwillige Leistungen abstimmen:

6.1. Antrag Verein SiWa – Sicheres Wasser (1.500,--€)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen

Abstimmungsergebnis

Ja:	7
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	2

6.2. Antrag Ev. Luth. Kirchengemeinde Schwarzenbek (1.000,--€)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

6.3. Antrag des Anker e.V. (350,--€)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

6.4. Antrag des TSZ Schwarzenbek (1.083,--€)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

6.5. Antrag der Alkohol- und Drogenberatung gGmbH (17.900,--)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Der Finanzausschuss hat empfohlen, 5.000,--€ bereitzustellen.

Der Vorsitzende lässt über den weitergehenden Antrag abstimmen (Vorschlag der Verwaltung)

Abstimmungsergebnis

Ja: 2
Nein: 6
Enthaltungen: 1
Nicht teilgen.: -

Der Vorsitzende lässt über die Empfehlung des Finanzausschusses abstimmen:

Abstimmungsergebnis

Ja: 6
Nein: 2
Enthaltungen: 1
Nicht teilgen.: -

6.6. Antrag der Ev. Familienbildungsstätte (2.000,--€)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Ja: 8
Nein: 1
Enthaltungen: -
Nicht teilgen.: -

6.7. Antrag des Seniorenbeirates (1.500,--)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Ja: 9
Nein: -
Enthaltungen: -
Nicht teilgen.: -

6.8. Antrag der Frauenberatungsstelle (2.100,--€)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.
Der Finanzausschuss hat empfohlen, 1.000,--€ bereitzustellen.

Der Vorsitzende lässt über den weitergehenden Antrag (auf 0,-- setzen) abstimmen:

Abstimmungsergebnis

Ja: 4
Nein: 4
Enthaltungen: 1
Nicht teilgen.: -

Der Vorsitzende lässt über die Empfehlung des Finanzausschusses abstimmen:

Abstimmungsergebnis

Ja: 4
Nein: 3
Enthaltungen: 2
Nicht teilgen.: -

6.9. Antrag Türkisch Islamischer Kulturverein (1.000,--€)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

6.10. Antrag Volkshochschule Schwarzenbek (32.000,--€)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Der Finanzausschuss hat empfohlen, 20.000,--€ bereitzustellen.

Es wird der Antrag gestellt, 32.000,--€ bereitzustellen und mit einem Sperrvermerk zu versehen.
Der Sozial- und Kulturausschuss wird ermächtigt, den Sperrvermerk wieder aufzuheben.

Der Vorsitzende lässt über diesen Antrag abstimmen (32.000,--€ mit Sperrvermerk)

Abstimmungsergebnis

Ja:	6
Nein:	3
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

6.11. Antrag TSV Schwarzenbek (400,--€)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

6.12. Antrag Schuldnerberatung (1.500,--€)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Der Finanzausschuss hat 1.500,--€ empfohlen.

Der Vorsitzende lässt über den weitergehenden Antrag (auf 0,--zu setzen) abstimmen:

Abstimmungsergebnis

Ja:	2
Nein:	6
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	-

Der Vorsitzende lässt über die Empfehlung des Finanzausschusses (1.500,--€) abstimmen:

Abstimmungsergebnis

Ja:	6
Nein:	2
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	-

6.13. Antrag Eisenbahnfreunde Schwarzenbek e.V. (5.000,--€)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

6.14. Antrag Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. (ohne Betrag)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	8
Nein:	-
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	-

6.15. Antrag Stadtjugendring (1.800,--€)

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, den Antrag auf 0,--€ zu setzen.

Der Finanzausschuss hat empfohlen, 1.800,--€ bereitzustellen.

Es wird der Antrag gestellt, 1.800,--€ bereitzustellen und mit einem Sperrvermerk zu versehen.
Der Sozial- und Kulturausschuss wird ermächtigt, den Sperrvermerk wieder aufzuheben.

Der Vorsitzende lässt über diesen Antrag abstimmen (1.800,--€ mit Sperrvermerk)

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

7. Erlass einer IV. Nachtragssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung für die Stadtbücherei

Der Vorsitzende stellt den Punkt zu Aussprache. Es ergibt sich die überwiegende Auffassung,

1. die Punkte 1-3 der Verwaltungsvorlage (unmittelbare Auswirkung auf die Benutzungs- und Gebührensatzung) zurückzustellen und zunächst die (finanziellen) Auswirkungen der Satzungsänderung 2010, abzuwarten;
2. die Angelegenheit im August 2012 erneut zur Beratung vorzulegen;
3. dass eine Zwischenbilanz zum geeigneten Zeitpunkt dem Ausschuss vorzulegen ist;
4. dass die Punkte 4-5 der Verwaltungsvorlage sofort umzusetzen sind.

Der Vorsitzende lässt hierüber abstimmen:

Abstimmungsergebnis

Ja:	8
Nein:	-
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	-

8. Kleine Bühne „Preiserhöhung“

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Erhöhung der Eintrittspreise für die Theatersaison 2012 (2013 (gem. Anlage) und der entsprechenden Vertragsänderung zu Gunsten von Mehreinnahmen für die Stadt Schwarzenbek wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

9. Haushaltsangelegenheiten

9.1. Haushalt Schulverband Nordost 2012 / 2013

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Haushalt des Schulverbandes Nordost wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

9.2. Haushalt Stadt 2012 / 2013

Der Vorsitzende stellt den Punkt zur Aussprache.

Zu Produkt 33101.52911000 (Seniorenweihnachtsfeier, Ausfahrten, Blumen für Geburtstage und Ehejubiläen)

Es wird vorgeschlagen, den von der Verwaltung vorgesehenen Ansatz von 1.400,--€ um 4.000,--€ auf 5.400,--€ zu erhöhen und den Ansatz mit einem Sperrvermerk zu versehen. Der Sozial- und Kulturausschuss wird ermächtigt, den Sperrvermerk aufzuheben.

Der Vorsitzende lässt hierüber abstimmen:

Abstimmungsergebnis

Ja:	8
Nein:	-
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	-

Zu Produkt 27201.08910000 (Betriebs- und Geschäftsausstattung Bücherei)

Für 2013 ist die Beschaffung von Besucherstühlen (Kosten: 5.000,--) vorgesehen. Der Ansatz soll mit einem Sperrvermerk versehen werden. Frau Schadow ist in der Sache zu hören.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

Zu Produkt 36601.07000000 (Ersatzbeschaffung Jugendbus)

Es wird empfohlen, die Ersatzbeschaffung, wie auch die Erstbeschaffung, über Sponsoren und Werbung zu finanzieren.

Zu Produkt 36251.52912900 Kinder- und Jugendbeirat

Durch den Kinder- und Jugendbeirat wird der Antrag gestellt, für die Arbeit des Beirates im Jahr 2013 den Betrag von 1.200,--€ auf 1.500,--€ zu erhöhen.

Der Antrag wird bis zu den Beratungen des I. Nachtragshaushaltes zurückgestellt

Zu Produkt 24300.44820000 Kreiszuschuss zur Schulsozialarbeit

Die Verwaltung gibt bekannt, dass sich der Zuschüsse für die Schulsozialarbeit voraussichtlich von bisher 25.000,-- auf 60.000,--€ erhöhen wird. Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Der Vorsitzende lässt über den Haushalt 2012 / 2013 mit den Änderungen abstimmen:

Abstimmungsergebnis

Ja:	8
Nein:	-
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	-

10. Zukünftige Ausrichtung der Verbrüderungsarbeit

Der Punkt wird zur Aussprache gestellt.

Es wird empfohlen, ein Verbrüderungskomitee zu gründen, das die künftige Verbrüderungsarbeit koordiniert und mit dem Ausschuss ins Gespräch kommt.

Der Vorsitzende lässt hierüber abstimmen:

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

11. Kindertagesstättenangelegenheiten

Nach kurzer Aussprache (Bedarf, Träger) lässt der Vorsitzende über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

1. Im ehem. Centa-Wulf-Schulbereich des Compeschulgebäudes sind weitere Betreuungsplätze zu schaffen.
2. Es sind 20 Krippenplätze, 40 Regelplätze sowie 1 Hortgruppe vorzusehen.
3. Hinsichtlich der Finanzierung wird davon ausgegangen, dass der Träger die Investitionen in Eigenregie einschl. Bau- und Einrichtungskosten sowie die Bewirtschaftungskosten übernimmt. Eine Miete bzw. Pacht wird für die Dauer der Fremdfinanzierung nicht erhoben. Für die Stadt entstehen laufende Kosten (z.Zt. anteilige Übernahme der förderfähigen Personalkosten). Für die Trägerschaft wird folgende Priorität gebildet:

1. Arbeiter-Samariter-Bund (ASB)
2. Montessori gGmbH

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Trägerschaftsvertrag vorzubereiten und die erforderlichen Maßnahmen in die Wege zu leiten. Der Finanzausschuss ist einzuschalten.

4. Es besteht Einvernehmen, dass das Angebot der Freien Ev. Gemeinde Schwarzenbek keine Berücksichtigung findet.

Abstimmungsergebnis

Ja:	6
Nein:	-
Enthaltungen:	3
Nicht teilgen.:	-

12. Anträge

Anträge liegen nicht vor

13. Anfragen

Anfragen liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung am 20:55 Uhr

Eberhard Schröder	Hans-Jürgen Stribny Dieter Weiß
gez. 15.11.11	gez. 15.11.11
Vorsitzende/r	Protokollverantwortliche/r